

Presseeinladung

4. Juni 2015

Pressekonferenz des BPI e.V. Das AMNOG auf dem ökonomischen Prüfstand Vorstellung eines Gutachtens am 9. Juni 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach mehr als vier Jahren AMNOG und der Einführung der Frühen Nutzenbewertung für neue Wirkstoffe ist es an der Zeit, eine Bewertung der Auswirkungen des Gesetzes und des darauf basierenden Preisfindungsverfahrens aus ökonomischer und versorgungspolitischer Sicht vorzunehmen.

Dazu hat der BPI ein Gutachten in Auftrag gegeben, das sich vor allem mit der Funktionsweise, den sich daraus ergebenden Problemen - sowohl im Prozess als auch in der Versorgung – auseinandersetzt. Das Gutachten liefert vertiefende Analysen zum Stand sowie Diskussionsbeiträge, wie das Verfahren angepasst und optimiert werden kann. Diese Ergebnisse wollen wir Ihnen vorstellen in einer

Pressekonferenz

am 9. Juni 2015 um 10:45 Uhr,
im Haus der Bundespressekonferenz,
Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin
Raum 5 (Zugang Bistro).

Ihre Gesprächspartner sind u. a. die Autoren des Gutachtens:

- **Prof. Dr. Dieter Cassel**
Universität Duisburg-Essen
- **Prof. Dr. Volker Ulrich**
Universität Bayreuth

sowie

- **Dr. med. Martin Zentgraf**
Vorsitzender Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e. V.

Bitte melden Sie sich aus organisatorischen Gründen auf beiliegendem Formular für die Teilnahme an der Pressekonferenz an.

Bei Rückfragen wählen Sie bitte: Tel. 030/27909-131. Oder schicken Sie ein Fax 030/27909-362 bzw. eine E-Mail (jodenbach@bpi.de).

Mit freundlichen Grüßen



Joachim Odenbach
Pressesprecher

Presseeinladung

Fax-Antwort

Fax: 030/27909-362

Pressekonferenz „Vorstellung eines Gutachtens zum AMNOG“ am 9. Juni 2015

Beginn 10:45 Uhr

Ich nehme teil



Ich kann leider nicht teilnehmen



Ich bitte um Zusendung der Presseunterlagen



Name

Redaktion

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift
